

Kinder- und Jugendhilfe



**Stadt
Oelde**

Kinder- und Jugendförderplan 2016 – 2021

Bericht 2019

1. Einführung

Der Kinder- und Jugendförderplan (KJP) sichert die verlässliche und kontinuierliche Arbeit in den Bereichen **Kinder- und Jugendarbeit – Jugendsozialarbeit - Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz** ab.

Der vorliegende Bericht ist zwischen dem Jugendwerk für die Stadt Oelde e. V. und dem öffentlichen Träger der Jugendhilfe gemeinsam abgestimmt worden. Er berücksichtigt alle im KJP hinterlegten Leistungen und ermöglicht somit einen Gesamtüberblick. Für die Darstellung der Finanzentwicklung wurden die Finanzaufgaben des Haushaltsjahres 2019 zu Grunde gelegt.

Nach der Darstellung der Zielsetzungen, Zielgruppen und des Aufbaus des KJP werden anschließend Veränderungen und Perspektiven sowie die einzelnen Förderbereiche und Förderleistungen beschrieben.

In Punkt 6 werden die hauptamtlichen Fachkraftstunden im Jahresvergleich abgebildet. Unter Punkt 7 werden die bereinigten Ist-Ausgaben der KJPs ab 2013, gemäß der städt. Haushaltspläne vergleichend abgebildet. Unter Pkt. 8 erfolgt ein Vergleich der Ausgaben der Kalenderjahre 2016 und 2019 unter Berücksichtigung der inhaltlichen Ausrichtung.

2. Zielgruppen, Aufbau und Zielsetzungen

2.1. Zielgruppen

Weiterhin sind im Rahmen der Kinder- und Jugendarbeit junge Menschen im Alter vom 6. bis zum 18. Lebensjahr die originäre Zielgruppe. Bei den angebotsübergreifenden Förderleistungen, u. a. zur Förderung von ehrenamtlichen Strukturen, gehören auch junge Menschen über dem 18. Lebensjahr hinaus zur Zielgruppe.

Während die Angebote der Kinder- und Jugendarbeit i. d. Regel allen Kindern und Jugendlichen zugänglich sind, werden bei der Jugendsozialarbeit und in Teilbereichen des erzieherischen Kinder- und Jugendschutzes Kriterien definiert, welche Zielgruppe es zu erreichen gilt.

2.2. Aufbau des KJP 2016 – 2021

Die Struktur mit neun voneinander abgrenzbaren Leistungsbereichen hat sich bewährt und wird beibehalten. Der Förderbereich der Kinder- und Jugendarbeit untergliedert sich in der vorliegenden Struktur in sieben Förderleistungen:

1. Offener Treff, Jugendcafe
2. Sport- und freizeitorientierte Jugendarbeit
3. Interkulturelle Jugendarbeit
4. Politische und soziale Bildung
5. Medienbezogene Jugendarbeit
6. Kulturelle Jugendarbeit
7. Förderung und Anerkennung des Ehrenamts

Hinzu kommen die Förderbereiche/Förderleistungen

8. Jugendsozialarbeit
9. Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz

2.3. Zielsetzungen

Zielsetzungen, die im Rahmen der Förderleistungen verfolgt werden:

- a) *Freizeitorientierte Angebote, Spielflächen und Treffpunkte (Handlungsfelder: Offene Treffs/Cafe, Freizeitorientierte Jugendarbeit):* Jungen Menschen stehen Treffpunkte, Angebote und Spielflächen zur selbstorganisierten Gestaltung ihrer Freizeit zur Verfügung.
- b) *Ehrenamtliche Engagement, Demokratische Identität sowie soziale und politische Partizipation (Handlungsfeld: politische und soziale Bildung):* Junge Menschen sind selbstbestimmt und verantwortungsbewusst. Sie sind demokratisch, sozial und ehrenamtlich engagiert. Diese Strukturen werden gefordert und gefördert.
- c) *Medien- und Kulturverständnis (Handlungsfeld: Medienbezogene Jugendarbeit, kulturelle Jugendarbeit):*
 - Junge Menschen besitzen die Fähigkeit einer angemessenen Nutzung von Medien (Medienkompetenz).
 - Junge Menschen bringen ihre Alltags- und Lebenserfahrungen mit Hilfe von künstlerischen Medien und ästhetischen Handlungsformen aktiv ein.
- d) *Integration, Inklusion, Gleichstellung von Mädchen und Jungen (Handlungsfelder: Interkulturelle Arbeit, Jugendsozialarbeit):*
 - Junge Menschen nutzen die Angebote der Kinder- und Jugendarbeit unabhängig ihrer Herkunft, ihres Geschlechts und ihrer besonderen Lebenslage (Behinderung), anteilmäßig zur altersgleichen Bevölkerungsgruppe.
 - Junge Menschen verfügen über vergleichbare Lebenschancen, ein intaktes interkulturelles Zusammenleben und sind sozial nicht benachteiligt.
 - Junge Menschen partizipieren - eine gesellschaftliche Teilhabe ist gegeben.
- e) *Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz (Handlungsfeld: erzieherischer Kinder- und Jugendschutz):* Junge Menschen haben einen eigenständigen, verantwortlichen und angemessenen Umgang mit verschiedenen Lebensrisiken entwickelt.

3. Änderungen und Perspektiven in den Arbeitsbereichen des KJPs

5 Jahre nach Schließung des Jugendraumes in der Lambertusschule, konnte ab November 2019 wieder ein Jugendraum in Stromberg eröffnet werden. Die Durchführungsverantwortung liegt bei der Alten Post. Die kath. Kirchengemeinde stellt für dieses Angebot einen Raum zur Verfügung. Das Angebot startete mit einem Angebotstag pro Woche. In Abhängigkeit von der Akzeptanz kann es zu einer Intensivierung dieses stadtteilorientierten Angebots kommen. Die Finanzierung ist über den KJP sichergestellt.

Der Bereich der Schulsozialarbeit ist im Bereich der Grundschulen personell stärker berücksichtigt worden. Seit September 2019 ist eine neue Vollzeitstelle, neben einer bestehenden Vollzeitstelle, hinzugekommen. Die zwei Fachkräfte sind einzelnen Grundschulen zugeordnet.

Im Rahmen der Arbeitsbereiche des KJPs ergeben sich von Jahr zu Jahr Verschiebungen in den Stundenkontingenten der jeweiligen Arbeitsbereiche. Im Rahmen der Aufstellung des KJP 2022 – 2026 werden die Ressourcen der hauptamtlichen Arbeitsstunden auf Basis der langjährigen Ergebnisse neu zugeordnet werden.

4. Abbildung von Förderleistungen und weitere Angebote für Kinder und Jugendliche vor Ort

Die im Kinder- und Jugendförderplan abgebildeten Produkte (Produktgruppe 06.01.) beziehen sich auf den, durch die Stadt Oelde geförderten Teil der Jugendarbeit. Die Angebote werden auf Basis von Leistungsverträgen im Produktbereich 06.01.01 und 06.01.03 zum überwiegenden Teil vom Jugendwerk für die Stadt Oelde e. V. durchgeführt. Die Leistungen im Produktbereich 06.01.02 werden von weiteren anerkannten freien Trägern der Jugendhilfe erbracht.

Nicht berücksichtigt sind interne Leistungsverrechnungen und die personellen Ressourcen des Fachdienstes Jugendamt. Die neu geschaffene Stelle im Bereich der Schulsozialarbeit wird hingegen bei der Abbildung der finanziellen Aufwendungen berücksichtigt.

In der Stadt Oelde werden viele weitere Angebote für Kinder und Jugendliche in anderen Zusammenhängen vorgehalten. Dazu gehören u. a.: Angebote in Sportvereinen, Vereinen, Verbänden und Angebote in kirchlicher Trägerschaft durch das Ehrenamt, Angebote des Forum Oelde/Kindermuseum KLIPP KLAPP, Angebote der VHS Oelde – Ennigerloh, der Stadtbücherei, der Familienbildungsstätte usw.

5. Quantitative Darstellung der Förderbereiche 06.01.01 – 06.01.03 und Förderleistungen

Förderleistung: Offener Treff, Jugendcafe (KJP 5.1.1.)			
Jugendcafe Alte Post – Jugendwerk für die Stadt Oelde e.V.			
Zielgruppe: 10 – 26 Jahre			
Fachkraftstunden: 820 (KJP)		Budget: 53.480 €	
Angebotsbeschreibung/Hinweise/Begründungen und Erläuterungen:			
1. offener Treff*			
Die Öffnungszeiten des offenen Treffs/Cafés wurden gegenüber 2018 geändert. Aufgrund der Zunahmen der Besucherzahlen im Bereich der 10 – 13-jährigen Kinder wurden die Öffnungszeiten im Nachmittagsbereich vorverlegt. Dadurch erhöhte sich das Gesamtvolumen von 22 auf 27 Wochenstunden. Der durchschnittliche Zulauf stieg von 23 auf 28 Personen im Durchschnitt pro Tag. In der Zielgruppe der jüngeren Besucher*innen befanden sich mehrere Kinder mit individuellen Problemlagen. Dadurch ergab sich im Nachmittagsbereich ein deutlich höherer hauptamtlicher Personaleinsatz.			
2. Café als Sport-Treff			
Besucherzahlen sind relativ stabil geblieben. Bei Spitzenspielen der Champions League ergab sich eine Zunahme bei den Besucherzahlen.			
3. Möglichkeiten und Nutzung des Cafés			
Außerhalb der normalen Öffnungszeiten wird das Café zusätzlich von verschiedenen Gruppen genutzt, z.B. von den Ehrenamtlern des Integrationscafés oder den Teilnehmern*innen der Theatergruppen. Zur Freude aller Jugendlichen verfügt das Café über freies WLAN und Steckdosen. Aus Jugendschutzgründen wurde die Nutzung auf den Zeitraum von 17 bis 24 Uhr eingeschränkt. Ergänzend zur medialen Ausstattung des Cafés wurde der Bestand an Gesellschaftsspielen aktualisiert und erweitert. Dieses offene Angebot erfreute sich bei unterschiedlichsten Gruppen größter Beliebtheit. Auch der klassische Kicker wird viel genutzt.			
4. Cafe als Darts-Treff			
Jugendliche und junge Erwachsene nutzen die Möglichkeit in der Alten Post Darts zu spielen. Darüber hinaus existiert eine Ligamannschaft. 2019 fanden 16 Liga-Spiele mit jeweils 8 Teilnehmern statt.			
5. Thekenteam/Partizipation			
Der Betrieb des offenen Treffs und des Cafés ist von der Mitarbeit und Teilhabe von Jugendlichen und jungen Erwachsenen geprägt. 14 Personen im Alter von 16 - 24 Jahren sind im Bereich von Technik und Theke im Café tätig. In monatlichen Teamsitzungen wird die Mitwirkung an Veranstaltungen, Struktur, Organisation und Programm des Hauses diskutiert und verändert.			
Ergebnisse			
Angebotstage: 232		Angebotsvolumen in Std.: 1277	
Fachkraftstunden: 1289	Honorarstunden: 330	Ehrenamtsstunden: 150	
Besucherzahl im Durchschnitt: 28*		Besucherkontakte: 6496	

Förderleistung: Sport- und freizeitorientierte Jugendarbeit (KJP 5.1.2.)		
<ol style="list-style-type: none"> 1. Konzerte - Jugendwerk für die Stadt Oelde e.V. 2. Ferienbetreuung/Ferienspieltage - Jugendwerk für die Stadt Oelde e.V. 3. Ferienspieltage - Fachdienst Jugendamt 4. Poetry Slam - Jugendwerk für die Stadt Oelde e.V. 5. Freaky Friday - Jugendwerk für die Stadt Oelde e.V. 6. Jugendraum Stromberg - Jugendwerk für die Stadt Oelde e.V. 		
Zielgruppe: 6 – 26 Jahre		
Fachkraftstunden: 705 (KJP)	Budget: 45.990 €	
Angebotsbeschreibung/Hinweise/Begründungen und Erläuterungen:		
<p>1. Konzerte</p> <p>19 Konzerte mit verschiedenen Musikrichtungen wurden 2019 durchgeführt. Im Schnitt nutzen 96 Besucher*innen dieses Angebot. Die Gesamtzahl der Konzertbesucherzahlen stieg auf 1824. Die Hörgewohnheiten und die Art von Konzerten befinden sich im Wandel. Dadurch, dass es immer weniger regionale junge Musiker und Bands gibt, ändern sich das Angebot zu Gunsten der Singer/Songwriter. Das traditionelle Christmas Special (siehe kulturelle Jugendarbeit) ist das Highlight zum Jahresabschluss.</p>		
<p>2. Ferienbetreuung/Ferienspieltage</p> <p>Die Betreuungsangebote für Schüler*innen (SuS) der 5. – 7. Jahrgangsstufen (8.00 – 12.00 Uhr) wurden im Jahr 2019 beibehalten. In den Oster- und Herbstferien wurden einwöchige Betreuungsangebote für SuS im Alter von 9 – 13 Jahren ermöglicht. In den Sommerferien wurden über drei Wochen Betreuungsangebote vorgehalten. Der tatsächliche Betreuungsbedarf ist zunehmend. Freie Kapazitäten werden als Ferienspieltageangebot vergeben. Die Kombination mit Betreuung/Ferienspieltage hat sich bewährt. Neben diesen Kombinationsangeboten wurden mehrere Exkursionen als eigenständige Ferienspieltageangebote ermöglicht.</p>		
<p>3. Ferienspieltage</p> <p>Im Jahr 2019 hatten die Angebote mit 495 Kindern und Jugendlichen einen deutlich höheren Zulauf als im Jahr 2018. Die Kinder konnten aus 92 Angeboten auswählen (84 Angebote wurden durchgeführt). Das tatsächliche Angebotsvolumen lag bei 375 Stunden. Das entspricht im Schnitt ca. 8 Angebotsstunden pro Ferientag.</p>		
<p>4. Poetry Slam</p> <p>Seit 2015 ist dieses Format im Angebot. Jugendliche und junge Erwachsene können ihre selbstverfassten Texte, Gedichte usw. vor Publikum vortragen. Da der Zulauf durch Jugendliche im Jahr 2019 anhielt, wurde an diesem Format festgehalten. 8 TN nutzten dieses Angebot.</p>		
<p>5. Freaky Friday</p> <p>Freaky Friday ist ein offenes Angebot mit einem Tagesthema für Kinder und Jugendliche zwischen 12 und 15 Jahren. Im Jahr 2019 wurden 40 Angebotstage durchgeführt. Der Freaky Friday verbindet das Café als offenen Treff mit wechselnden themenspezifischen offenen Angeboten. Die Akzeptanz ist abhängig vom Tagesschwerpunkt. Die durchschnittliche Anzahl der Teilnehmer*innen (TN) lag bei 4 TN (2017 = 4 TN / 2018 = 6 TN). 2020 soll eine jüngere Zielgruppe angesprochen werden.</p>		
<p>6. Jugendraum Stromberg</p> <p>Seit dem 4. November 2019 findet seitens der Alten Post das offene Angebot in Stromberg statt. Die Akzeptanz der Kinder und Jugendlichen war bei den 6 Angebotstagen im Jahr 2019 gegeben. 10 Jugendliche nutzen dieses Angebot (die durchschnittl. TN-Zahl lag bei 7 Personen). Somit erfolgt eine Weiterführung im Jahr 2020. Die katholische Kirchengemeinde in Stromberg stellt die Räumlichkeit im Mallinckrothhaus zur Verfügung. Das Angebot wird dienstags in der Zeit von 17.00 – 19.00 Uhr durchgeführt. Jeder Angebotstag verfügt über einen thematischen Schwerpunkt.</p>		
Ergebnisse		
Angebotstage: 145	Angebotsvolumen in Std.: 640	
Fachkraftstunden: 884	Honorarstunden: 194	Ehrenamtsstunden: über 1000
Besucherzahl im Durchschnitt: siehe oben	Besucherkontakte: 1870	

Förderleistung: interkulturelle Jugendarbeit (KJP 5.1.3.)		
<p>1. Integrationscafe - Jugendwerk für die Stadt Oelde e.V. 2. Deutsch kre-aktiv: Interkulturelles Mädchenprojekt - Jugendwerk für die Stadt Oelde e.V. 3. Sprache spielend meistern/Deutsch sprechen - Jugendwerk für die Stadt Oelde e.V. 4. Interkulturelle Jugendleiterschulung - Jugendwerk für die Stadt Oelde e.V.</p>		
Zielgruppe: altersunabhängig – 0 – ca. 40 Jahre		
Fachkraftstunden: 340 (KJP)	Budget: 22.175	
Angebotsbeschreibung/Hinweise/Begründungen und Erläuterungen:		
<p>1. Integrationscafe - Jugendwerk für die Stadt Oelde e.V. * An dem Angebot „Integrationscafé“ wurde 2019 festgehalten. Dieses offene Angebot berücksichtigt alle Migrationsgruppen, die einen zwanglosen Austausch in gemütlicher Atmosphäre mit Oelder Bürger*innen annehmen. Jeden Donnerstag findet dieses Treffen von 17.00 – 19.00 Uhr im Café der Alten Post statt. Die Durchführung des Integrationscafés erfolgt in ehrenamtlichen Strukturen. Unterstützend wird das Angebot von hauptamtlichen Kräften (Frau Radner/Frau Hesse). Seitens der Alten Post sind Rike Dilla und Thomas Steinhoff zuständig. Das Café wird überwiegend von jungen Migranten besucht. Die durchschnittliche Besucherzahl lag 2019 bei 15 Personen.</p>		
<p>2. Deutsch kre-aktiv: Interkulturelles Mädchenprojekt Dieses interkulturelle Projekt richtet sich an Mädchen der mittlerweile 9. – 12. Jahrgangsstufen. In diesem Angebot sollten mit der Methode des Theaterspielens interkulturelle Kompetenzen geschult und Sprachkompetenzen erweitert werden. Da zwei der Teilnehmerinnen jedoch kein Interesse an Theaterspielen hatten, entschied sich die Gruppe (5 TN) für die Erstellung einer interkulturellen Quiz-Show mit darstellerischen Elementen. Die TN haben sich 72 Fragen überlegt und die Antworten dazu recherchiert. In unterschiedlichen Zusammenhängen wurden die Fragestellungen mit dem jeweiligen Publikum spielerisch aufgearbeitet. Aufgrund der individuellen Problemsituationen der TN wurden diese Treffen zur Erörterung von Problemen genutzt. Hinzu kamen Fragen im Rahmen der beruflichen Orientierung.</p>		
<p>3. Sprache spielend meistern/Deutsch sprechen Analog zum seit Jahren durchgeführten Konzept „Schule spielend meistern“ bot die Alte Post 2018 jüngeren Kindern eine Spiel- Freizeitgruppe nach der Schule an, an der sie zwar mit Empfehlung der Schule, allerdings freiwillig teilnahmen. Dieses Angebot richtete sich hauptsächlich an die Schüler*innen der DAZ Klassen der Gesamtschule Oelde. Ziel war es, den Spracherwerb der Kinder zu fördern und den Kindern Möglichkeiten der Freizeitgestaltung in Oelde aufzuzeigen. Das Angebot fand dienstags nach der Schule (12.45 – 14.30 h) in der Alten Post statt. Das Angebot wurde 2019 leider schlecht angenommen und die Teilnehmer*innen kamen nicht mehr zu den verabredeten Terminen. So fiel das Angebot ab Anfang Februar etliche Male aus und wurde nach den Osterferien beendet. Am Angebot nahmen 5 TN teil.</p>		
<p>4. Interkulturelle Jugendleiterschulung Die Jugendleiterschulung 2019 lag in enger Abstimmung mit den katholischen und evangelischen Kirchengemeinden in der Durchführungsverantwortung bei der Alten Post. Insgesamt nahmen 22 Jugendliche und junge Erwachsene an diesem Angebot teil. Die Vorgaben des Landes wurden bei der Durchführung der Jugendleiterschulung berücksichtigt. Alle 22 TN erhielten das entsprechende Zertifikat im Rahmen der Oeldinale 2019.</p>		
Ergebnisse		
Angebotstage: 71	Angebotsvolumen in Std.: 206	
Fachkraftstunden: 420	Honorarstunden: 116	Ehrenamtsstunden: 100
Besucherzahl im Durchschnitt: siehe oben		Besucherkontakte:

Förderleistung: politische und soziale Bildung (KJP 5.1.4.)			
1. Bikergruppe - Jugendwerk für die Stadt Oelde e.V.			
2. Mädchen-Beef-Gruppe - Beteiligungsprojekt - Jugendwerk für die Stadt Oelde e.V.			
3. Konfliktgespräch im Bereich der offenen Jugendarbeit – Jugendwerk für die Stadt Oelde e.V.			
Zielgruppe: Jugendliche und junge Erwachsene / Erstwähler ab 16 Jahren			
Fachkraftstunden: 340 (KJP)		Budget: 22.175 €	
Angebotsbeschreibung/Hinweise/Begründungen und Erläuterungen:			
1. Bikergruppe			
Die Gruppe der Biker wurde auch im Jahr 2019 sporadisch und in verschiedenen Zusammenhängen begleitet. Ein geplantes Barcamp wurde aufgrund des zurückgehenden Interesses nicht mehr umgesetzt.			
2. Mädchen-Beef-Gruppe - Beteiligungsprojekt			
Im Rahmen dieser neu gebildeten Gruppierung wurden Themen im Bereich von Mädchencliquen und damit verbundenen Konflikten aufgearbeitet. In lockerer Atmosphäre und wechselnden Zusammensetzungen werden auch schwierige Themen wie „Selbstverletzungen“ besprochen. Eine Weiterführung für 2020 wird beabsichtigt. An diesem Angebot nahmen im Durchschnitt 8 Mädchen teil.			
3. Konfliktgespräch im Bereich der offenen Jugendarbeit			
Aufarbeitung von Regelüberschreitungen im Umfeld der Alten Post. 10 TN.			
Ergebnisse			
Angebotstage: 10		Angebotsvolumen in Std.: 20	
Fachkraftstunden: 134	Honorarstunden:	Ehrenamtsstunden:	
Besucherzahl im Durchschnitt: siehe oben		Besucherkontakte:	

Förderleistung: medienbezogene Jugendarbeit (KJP 5.1.5.)			
1. Nutzung sozialer Netzwerke - Jugendwerk für die Stadt Oelde e.V.			
Zielgruppe: 11 – 26 Jahre			
Fachkraftstunden: 115 (KJP)		Budget: 7.500 €	
Angebotsbeschreibung/Hinweise/Begründungen und Erläuterungen:			
1. Nutzung sozialer Netzwerke - Jugendwerk für die Stadt Oelde e.V.			
Die Alte Post hat eine Facebook Seite und einen Instagram-Account. Der Kontakt mit Jugendlichen und die Werbung laufen über diese Social Media. Die direkte Kommunikation in unterschiedlichen Gruppen läuft zusätzlich über WhatsApp. Die Nutzung von Social Media in der Kommunikation mit jungen Menschen ist ein fester Bestandteil in der heutigen Arbeit mit den Zielgruppen.			
Die Zielgruppenerreichung im Bereich Social Media liegt auf dem Niveau des Vorjahres. Bei Facebook sind 9 Gruppen (je 30 – 35 TN) aktiv. Die Abonnentenzahl liegt bei 1235. Bei Instagram beträgt die Anzahl 324.			
Ergebnisse			
Angebotstage:		Angebotsvolumen in Std.:	
Fachkraftstunden: 76	Honorarstunden:	Ehrenamtsstunden:	
Besucherzahl im Durchschnitt:		Besucherkontakte: 1567 online	

Förderleistung: kulturelle Jugendarbeit (KJP 5.1.6.)		
1. Kinder- und Jugend-Theatergruppen - Jugendwerk für die Stadt Oelde e.V. 2. Theaterprojekt Provinz IX und X, - Jugendwerk für die Stadt Oelde e.V. 3. Events: Loudside-Konzerte etc. - Jugendwerk für die Stadt Oelde e.V. 4. Musikpädagogisches Projekt: Christmas Special - Jugendwerk für die Stadt Oelde e.V. 5. Tanzgruppen - Jugendwerk für die Stadt Oelde e.V. 6. Denkmal-Rallye – Fachdienst Jugendamt		
Zielgruppe: 10 - 26 Jahre		
Fachkraftstunden: 970 (KJP)	Budget: 63.265 €	
Angebotsbeschreibung/Hinweise/Begründungen und Erläuterungen:		
1. Kinder- und Jugend-Theatergruppen		
<p>Die Mädchentheatergruppe „Stage-Diven“ feierte im Juni 2019 mit dem Stück „Wenn sie nicht gestorben ist, dann postet sie noch heute“ Premiere. Eine Weiterführung dieses Angebotes erfolgte nach den Sommerferien 2019. Das Angebot erreichte 10 TN.</p>		
2. Theaterprojekt Provinz IX und X		
<p>Zu Beginn des Jahres 2019 erfolgten im Rahmen von Provinz IX drei weitere Aufführungen der Produktion „Das Camp“ (6 TN).</p> <p>Die Anträge beim LWL zur Förderung des Theaterprojekts im Format Provinz X wurden negativ beschieden. Somit fanden im Jahr 2019 keine konkreten Theaterprojekte statt. Die Arbeit fokussierte sich auf alternative Finanzierungsmöglichkeiten, Gewinnung von interessierten TN in Oelde (6 interessierte TN), Planungstreffen mit einer neuen Regisseurin und der Themenfindung für das nächste Theaterprojekt.</p> <p>In verschiedenen Zusammenhängen wurden ehemalige Provinz-Teilnehmer*innen begleitet und beraten.</p>		
3. Events: Loudside-Konzerte etc.		
<p>In Zusammenarbeit mit dem Verein „Loudside“ wurden zwei Konzerte im Jahr 2019 veranstaltet. Mit anderen Veranstaltungsgruppen wurden 3 zusätzliche Veranstaltungen/Konzerte ermöglicht.</p>		
4. Musikpädagogisches Projekt: Christmas Special		
<p>Das Christmas Special fand in diesem Jahr zum 29. Mal statt. Jedes Jahr am 23. Dezember feiert die Alte Post mit ihren Gästen und Besuchern den Jahresabschluss. Unter Beteiligung von 28 Jugendlichen und jungen Erwachsenen wurde in diesem Jahr ein Programm unter dem Thema „Jahrmarkt und andere Kuriositäten“ musikalisch und bühnentechnisch entwickelt und einstudiert.</p> <p>Die Musikstücke wurden gemeinsam ausgewählt und umgesetzt, das Bühnenbild wurde gemeinsam gebaut und die Ton- und Lichttechnik installiert. Auch in diesem Jahr waren wieder viele neue Gesichter auf der Bühne zu sehen. So kann es mit Zuversicht in die 30. Runde des Christmas Specials gehen.</p>		
5. Tanzgruppen		
<p>Der Hip-Hop Tanzkurs für Kinder (10 TN) im Alter von 10 – 11 Jahren wurde im Jahr 2019 an 36 Terminen durchgeführt. Eine Präsentation für Eltern und Freunde wurde am 12. Juli 2019 realisiert.</p>		
6. Denkmal-Rallye		
<p>Die Denkmal-Rallye wurde im Jahr 2019 nur noch von vier Schulklassen genutzt. Eine Nutzung im Rahmen von Kindergeburtstagen erfolgte gar nicht mehr. Insgesamt wurden fast 100 Kinder mit diesem Angebot erreicht. Drei Angebote ergaben sich im Rahmen der Ferienspieltage und sind im Bereich der freizeitorientierten Jugendarbeit berücksichtigt.</p>		
Ergebnisse		
Angebotstage: 124	Angebotsvolumen in Std.: 344	
Fachkraftstunden: 711	Honorarstunden: 108	Ehrenamtsstunden: 28
Besucherzahl im Durchschnitt:	Besucherkontakte: 470	

Förderleistung: Förderung und Anerkennung des Ehrenamts (KJP 5.1.7.)	
<ol style="list-style-type: none"> 1. Oeldinale 2. Förderung von Jugendleiterinnen und Jugendleitern 3. Förderung von Jugendorganisationen 	
Zielgruppe: 14 – 26 Jahre	
Fachkraftstunden:	Budget: 8.500 €
Angebotsbeschreibung/Hinweise/Begründungen und Erläuterungen:	
<ol style="list-style-type: none"> 1. Oeldinale Das Fest zur Anerkennung des ehrenamtlichen Engagements wurde mit 176 jungen Menschen am 29. November 2019 im Drostenhof durchgeführt. Die Finanzierung erfolgte über Spenden der Firma Hammelmann Oelde und der Commerzbank Oelde (insgesamt 1250 €), der Aufwand der Stadt betrug 2220 €. 2. Förderung von Jugendleiterinnen und Jugendleitern Geringer Mittelabruf bei der pauschalen Förderung und bei der Qualifikation von Jugendleiter*innen. 3. Förderung von Jugendorganisation Im Jahr 2019 stellen beide Kirchengemeinden einen Förderantrag die entsprechend der Förderrichtlinien bewilligt wurden. Die Gesamtfördersumme betrug 2188,00 €. 	

Förderbereich und -leistung: Jugendsozialarbeit (KJP 5.2.)	
<ol style="list-style-type: none"> 1. „Schule spielend meistern“ – Förderkonzept zur sozialen und persönlichen Kompetenzstärkung (FöKo) an der städtischen Gesamtschule – Jugendwerk für die Stadt Oelde e.V. und Caritasverband im Kreisdekanat Warendorf e.V. 2. Schulsozialarbeit an Grundschulen und weiterführenden Schulen – LWL Heilpädagogisches Kinderheim Hamm, Mütterzentrum Beckum e.V., InnoSozial gGmbH und Stadt Oelde 3. Soz. Gruppenarbeit/Patenprojekt – IN VIA katholische Mädchensozialarbeit 4. Projektorientierte Angebote - Jugendwerk für die Stadt Oelde e.V. 5. mach mit – Module im Rahmen der Berufsorientierung 	
Zielgruppe: 10 – 17 Jahre	
Fachkraftstunden: 5971 (KJP)	Budget: 290.550 €
Angebotsbeschreibung/Hinweise/Begründungen und Erläuterungen:	
<ol style="list-style-type: none"> 1. FöKo (Schule spielend meistern) Von Februar bis April und von Oktober bis Dezember 2019 wurden die Module der Förderkonzeption für die 6.Jahrgangsstufe durchgeführt. Die 5. Jahrgangsstufe wurde von April bis Juli 2019 und November bis Dezember 2019 berücksichtigt. Für die 7. Jahrgangsstufe fanden in der zweiten Hälfte des Schuljahres 2018/2019 zwei Fördermodule statt. 2. Schulsozialarbeit an Grundschulen und weiterführenden Schulen Die Schulsozialarbeit ist in Oelde ein fester Bestandteil der Zusammenarbeit zwischen Schule und Jugendhilfe. Insgesamt standen in diesem Arbeitsfeld im Jahr 2019 drei Vollzeitstellen zur Verfügung. Seit September 2019 ist die Schulsozialarbeit im Grundschulbereich um eine komplette Stelle erweitert worden. Die Stelle wurde von einer Fachkraft aus dem ASD übernommen und Verbleib in städtischer Trägerschaft (wird in der Budgetierung entsprechend ausgewiesen). <p>Detaillierte Informationen zu den Pkt. 1. und 2. sind dem separaten Berichtswesen der Schulsozialarbeit Oelde zu entnehmen.</p> <ol style="list-style-type: none"> 3. Soz. Gruppenarbeit/Patenprojekt* (143 Fachkraftstd.) In der soz. Gruppenarbeit wird die Vermittlung von soz. Fähigkeiten und die Stärkung des Selbstvertrauens verfolgt. In den Sommerferien (Angebot der Ferienspieltage) findet ein Selbstbehauptungskurs für Mädchen statt. Beim Patenprojekt werden weibliche junge Menschen mit verschiedenen Förderbedarfen von ehrenamtlich tätigen Frauen begleitet. Ca. 435 Stunden an ehrenamtlichen Arbeiten wurden geleistet. 4. Projektorientierte Angebote Aus dem Projekt „Deutsch kre-aktiv“ ergab sich eine neue Gruppe, die sich im Übergang Schule – Beruf befand. Hier erfolgten Angebote zur Teilnahme am gesellschaftlichen Leben. In anderen Zusammenhängen erfolgten Beratungen im Übergang Schule – Beruf. 	

5. mach mit**

Das Angebot **mach mit** ist ein fester Bestandteil in der beruflichen Orientierung vor Ort. Das Modul „Elternabend“ wurde völlig neu konzipiert und vom Durchführungszeitraum der Ausbildungsmesse auf Empfehlung der Schulen und Berufsberatung entkoppelt. Die Durchführung erfolgt jetzt jährlich. Ein Elternabend richtet sich an die 9. Jahrgangsstufe mit dem Schwerpunkt der betrieblichen Berufsausbildung, ein weiterer Abend für die Oberstufen widmet sich den Bereichen Studiengänge/duale Studiengänge/schulische Ausbildung. Der Oelder Hochschultag der **mach mit** wurde am 23. September 2019 durchgeführt.

Ergebnisse

Angebotstage**: 4		Angebotsvolumen in Std.:	
Fachkraftstunden: 6164	Honorarstunden:	Ehrenamtsstunden*: 435	
Besucherzahl im Durchschnitt:		Besucherkontakte**: 140	

Förderbereich und -leistung: Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz (KJP 5.3.)

1. Jugendfilmtage – Fachdienst Jugendamt/Jugendwerk für die Stadt Oelde e.V.
2. Drobs-Mobil – Jugend- und Drogenberatung Ahlen e.V.
3. Arbeitsgruppe zum Vandalismus - FD

Zielgruppe: 10 – 17 Jahre / Drobs-Mobil: Jugendliche, junge Erwachsene und Erwachsene

Fachkraftstunden: 219 (KJP) Budget: 16.100 €

Angebotsbeschreibung/Hinweise/Begründungen und Erläuterungen:
1. Jugendfilmtage

Der Zeitraum für die Durchführung der Jugendfilmtage wurde im Kalenderjahr verschoben. Die Durchführung erfolgt auf Wunsch der Schulen jetzt immer im Februar. Diese Verschiebung führte dazu, dass im Jahr 2019 keine Jugendfilmtage durchgeführt wurden. Zur Vorbereitung der Jugendfilmtage 2020 erfolgten Fortbildungsmaßnahmen zum Alkoholparcours „Erfahrungsausgang“.

2. Drobs-Mobil

Das Drobs-Mobil ist ein fester Bestandteil im KJP. 2019 war das Drobs-Mobil an 48 Montagen in Oelde (96 Fachkraftstunden) präsent. 30 Personen wurde 2019 beraten. Der Anteil an Personen unter 18 Jahren lag bei 3 Personen. Insgesamt ergaben sich 96 Beratungskontakte.

3. Im Jahr 2019 sind deutlich mehr Vandalismusschäden zu verzeichnen. Hinzu kommen reale Bedrohungssituationen und diverse andere Gefährdungen von und für junge Menschen. Zur Aufarbeitung wurde eine Vanda-AG gegründet.

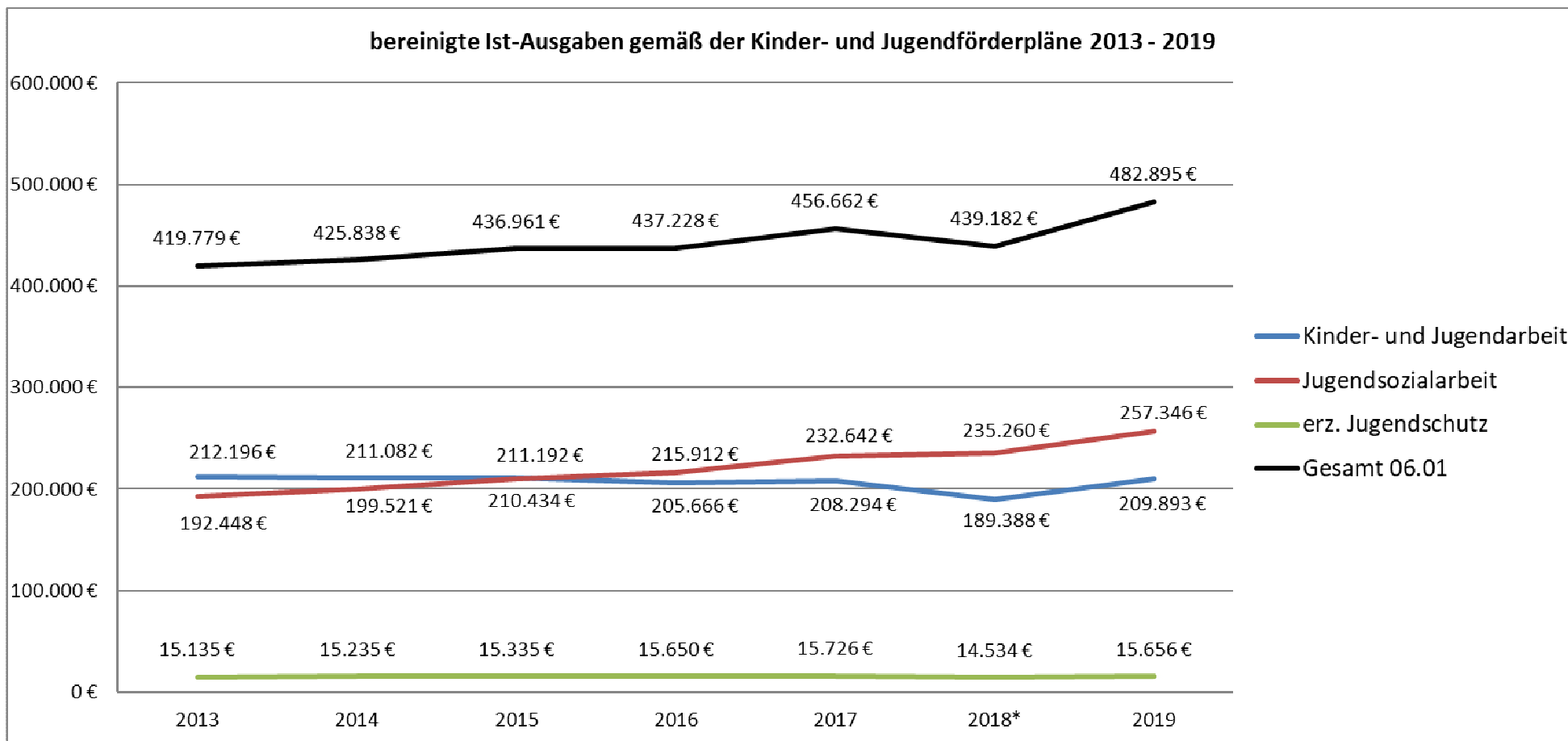
Ergebnisse

Angebotstage: 48		Angebotsvolumen in Std.: 96	
Fachkraftstunden: 190	Honorarstunden:	Ehrenamtsstunden:	
Besucherzahl im Durchschnitt:		Besucherkontakte:	

6. Quantitative Darstellung der hauptamtlichen Stunden - Fachkraftstunden im Jahresvergleich

Abbildung der hauptamtliche Stunden - Fachkraftstunden										
	2016 - 2021 SOLL	jährliches SOLL	2016 IST	2017 IST	2018 IST	2019 IST	2020 IST	2021 IST	Gesamt IST	Akt. Stand zum Soll =
Offener Treff, Jugendcafé	4920	820	1175	1288	1199	1289	0	0	4951	150,9%
Freizeitorientierte Jugendarbeit	4230	705	856	951	977	884	0	0	3668	130,1%
Interkulturelle Jugendarbeit	2040	340	403	279	350	420	0	0	1452	106,8%
Politische und soziale Bildung	2040	340	0	163	96	134	0	0	393	28,9%
Medienbezogene Jugendarbeit	690	115	135	114	193	76	0	0	518	112,6%
Kulturelle Jugendarbeit	5820	970	1099	869	667	711	0	0	3346	86,2%
Kinder- und Jugendarbeit (gesamt)	19740	3290	3668	3664	3482	3514	0	0	14328	108,9%
Jugendsozialarbeit	35826	5971	5718	5626	5733	6164	0	0	23241	97,3%
erz. Kinder- und Jugendschutz	1314	219	114	219	21	190	0	0	544	62,1%
Gesamt (Leistungen gemäß Kontrakt)	56880	9480	9500	9509	9236	9868	0	0	38113	100,5%

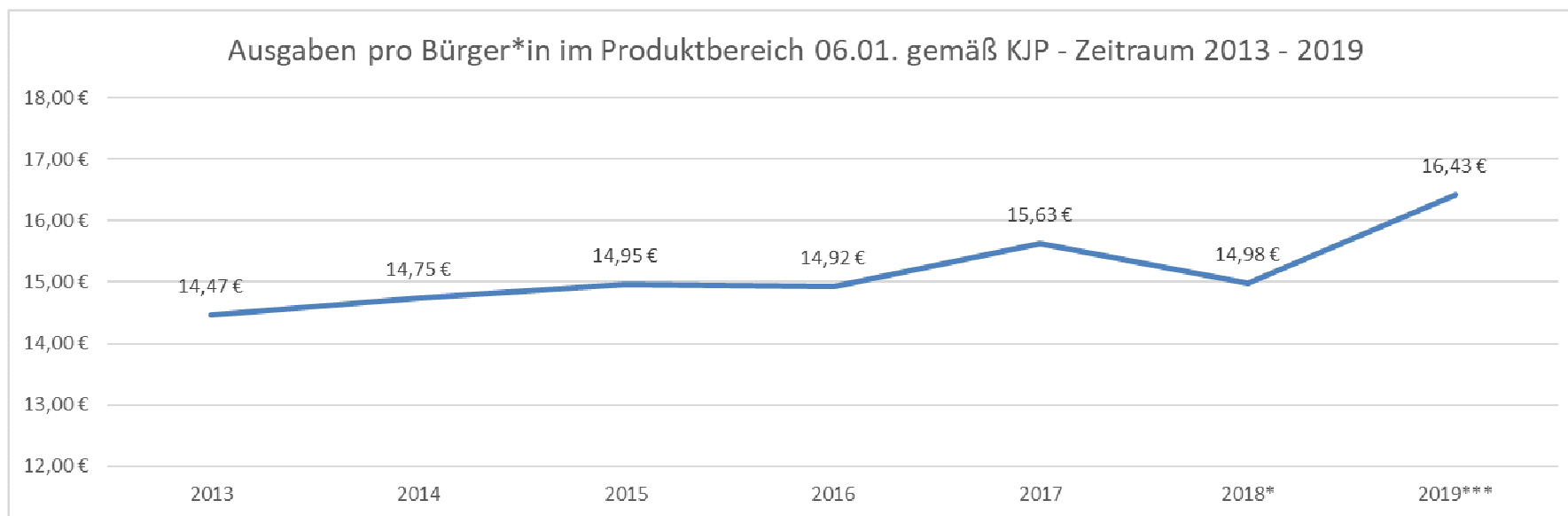
7a. Bereinigte** Ist-Ausgaben im Rahmen des Kinder- und Jugendförderplans 2013 – 2019 gemäß der städt. Haushaltspläne ab 2013...



** ohne Instandhaltung und Bewirtschaftung der Spielflächen – ohne Gebäudekosten – ohne Personalkosten des öffentlichen Trägers, ausser im Bereich der Schulsozialarbeit (Grundschule)

* 2018 Rücklagen vom Jugendwerk für die Stadt Oelde e.V. wurden im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit verrechnet

7b. Bereinigte Ist-Ausgaben pro Bürger*in in den Jahren 2013 – 2019**



*** Aufstockung der Schulsozialarbeit im Grundschulbereich ab September 2019 (Vollzeit)

8. Entwicklung der Ausgaben in den drei Förderbereichen in Prozent – Ist-Vergleich der Berichtszeiträume 2016 und 2019

